



**TORHAUS-GALERIE** am Stadtfriedhof  
 Kasseler Landstraße 1  
 37081 Göttingen  
 E-Mail: [friedhoefe@goettingen.de](mailto:friedhoefe@goettingen.de)  
[www.goettingen.de/torhausgalerie](http://www.goettingen.de/torhausgalerie)  
[www.torhaus-galerie.de](http://www.torhaus-galerie.de)



Allgemeine sowie technische Informationen finden Sie über den QR-Code bzw. auf unserer Homepage: [www.goettinger-verschoenerungsverein.de/torhaus-galerie-informationen](http://www.goettinger-verschoenerungsverein.de/torhaus-galerie-informationen)



Daten von OpenStreetMap

**geb** GÖTTINGER  
 ENTSORGUNGSBETRIEBE  
EIGENBETRIEB DER STADT GÖTTINGEN

Wir sorgen für ein harmonisches Zusammenspiel.

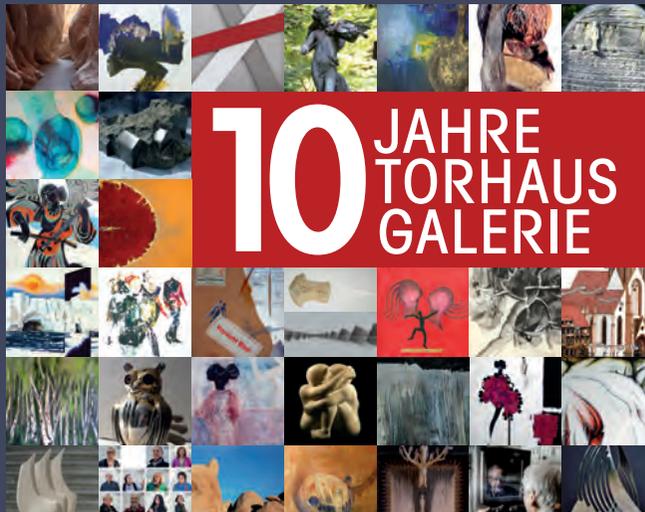


**Denn der Ton macht die Musik.**

Ob am Klavier oder bei Abfallwirtschaft und Abwasserreinigung – entscheidend ist die saubere Umsetzung!

Servicenummer: 0551 400 5 400  
 oder [www.geb-goettingen.de](http://www.geb-goettingen.de)

**DIE SAUBERE LÖSUNG!**



**TORHAUS-GALERIE**  
 Kunst | Kultur | Begegnung

  
**TORHAUS-GALERIE**  
STADTFRIEDHOF GÖTTINGEN

 **GÖTTINGEN**  
STADT, DIE WISSEN SCHAFFT



Herausgeber: Stadt Göttingen, Die Oberbürgermeisterin  
 Redaktion: Fachbereich Stadtgrün und Umwelt, Fachdienst Friedhöfe  
 Satz, Gestaltung: Phase.Zwei Werbung, Göttingen · [www.phasezwei.de](http://www.phasezwei.de)  
 Fotos: Archiv Göttinger Verschönerungsverein e.V.  
 1. Auflage 2024



## Neues Leben an einem Ort der Vergänglichkeit

Der 1881 eröffnete Stadtfriedhof ist ein geschichtsträchtiger Ort. Zahllose berühmte Persönlichkeiten – darunter neun Nobelpreisträger – sind dort bestattet und zeugen von der Bedeutung dieses weitläufigen Gottesackers. Erst mit der Anlage des Friedhofs Junkerberg im Norden der Stadt im Jahr 1975 hat er seine Funktion als Zentralfriedhof verloren. Damit wurden auch die beiden Gebäude am Eingangstor an der Kasseler Landstraße, das Pfortnerhaus und das Leichenhaus, nicht mehr gebraucht. Nach jahrelangem Leerstand, wechselnden und kontroversen Diskussionen um die Nutzung der beiden unter Denkmalschutz stehenden Bauten wurde schließlich entschieden: Das Pfortnerhaus wird zu Wohnzwecken verkauft, und das Leichenhaus soll als Zeugnis der alten Friedhofskultur erhalten bleiben. Gemeinsam verwirklichten dann der Fachdienst Friedhöfe der Stadt Göttingen, der Göttinger Verschönerungsverein e. V. und ein privater Initiativkreis die Idee, an einem Ort der Vergänglichkeit neues Leben zu erschaffen. Unterstützung erhielten sie von dem ehemaligen niedersächsischen Minister für Kultur und Denkmalschutz, Thomas Oppermann.

Die historische Architektur des Hauses mit seinen hallenartigen Räumen und seinen bleiverglasten Fenstern bot ausgezeichnete Voraussetzungen für die Einrichtung einer kleinen Kunstgalerie.

Mit einem Vortrag von Förderer Nobelpreisträger Prof. Manfred Eigen und einer Ausstellung des renommierten Künstlers Dietmar Robert Schröter wurde dann im November 2011 die TORHAUS-GALERIE am alten Stadtfriedhof eröffnet. Seitdem hat der Charme dieses mit viel Unterstützung der Göttinger Wirtschaft und des Handwerks gerettete Gebäude nicht selten Schlagzeilen gemacht. Interessante Ausstellungen mit Bildern und Skulpturen lokaler und regionaler

Kunstschaffenden, mitreißende Konzerte, eindrucksvolle Lesungen und Vorträge zu aktuellen Themen haben ein interessiertes Publikum gefunden und auch rund um das Haus selbst für spektakuläre Aktionen gesorgt. Fröhliche Feiern unter dem wunderschönen Blauglockenbaum, informative Veranstaltungen zu den unterschiedlichsten Gedenktagen, die legendären „Lazy Sunday Afternoon“-Rundgänge mit den New Orleans Syncopators oder die so beliebten Kunst-Auktionen, bei denen so mancher ein besonderes Schnäppchen mit nach Hause nehmen konnte. Immer mit einbezogen: der 140 Jahre alte Stadtfriedhof, eine der schönsten Stadtparkanlagen Niedersachsens.



Im Jahr werden in der TORHAUS-GALERIE vier Ausstellungen präsentiert, dazu die unterschiedlichsten Musikprogramme, Lesungen und Vorträge. Und selbst nach 12 Jahren intensiven Engagements hat der Elan der Verantwortlichen nicht ein bisschen nachgelassen. Der des Publikums allerdings auch nicht.



Mit der Ernennung zum Immateriellen Kulturerbe der UNESCO ist das Wissen um die Bedeutung der Friedhofskultur in Deutschland sowie auch auf den Göttinger Friedhöfen aktiv zu verbreiten und im Bewusstsein der Gesellschaft nachhaltig zu verankern.



## Partner der TORHAUS-GALERIE

Der Göttinger Verschönerungsverein e. V. ist die älteste Bürgerinitiative der Stadt. Seit knapp 150 Jahren entwickelt und fördert er Projekte der Heimat- und Landschaftspflege sowie des Denkmalschutzes, nimmt Einfluss auf die Gestaltung des Stadtbildes und die umliegende Landschaft. Sein finanzielles Engagement gilt dem Erhalt und der Sanierung der unterschiedlichsten Objekte wie z. B. dem Bismarckturm, dem kleinen Reinsbrunnen oder dem Turm auf dem Hünstollen. Die Unterstützung der TORHAUS-GALERIE war von Beginn an erklärtes Ziel des Vereins und hat viel dazu beigetragen, dass an diesem außergewöhnlichen Ort bis heute erfolgreich Kunst und Kultur präsentiert werden können.

### Göttinger Verschönerungsverein e. V.

info@goettinger-verschoenerungsverein.de  
www.goettinger-verschoenerungsverein.de

### Spendenkonto:

Sparkasse Göttingen  
IBAN DE44 2605 0001 0000 0509 89

Göttinger  
Verschönerungsverein  
(GVV) e.V.

